

Halle'sche Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Halle a. S., Dienstag 7. Dezember 1897.

Bestellungspreis...

Deutsches Reich.

Wie man Berliner Wäutern aus Friedrichsruh meldet, wird die Reichsversammlung am morgigen Mittwoch zum Reichstag...

Den 2. N. N. zufolge wird die Ernennung des Reichspräsidenten...

Wiederholt wird berichtet, dass die Reichsversammlung...

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

mitführen, die schließlich, als die Konventionen sich zur Wehre setzten, in brutaler Weise auslöschliche Kandidaturen aufstellte...

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

ist möglich, dass entsprechend dem juristischen „Meister“ auch in der Polizeiverwaltung die Unterscheidung zwischen nicht selbständiger und selbständiger Polizeifunktion...

Es besteht kein Zweifel, dass die Reichsversammlung...

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Die Reichsversammlung wird General v. Scheele genannt.

Das tägliche Brod.

Novellette von Paul Vitz (Berlin).

Die Baronin-Wittwe saß in ihrem Boudoir und blickte nachdenklich in den Glanz des Kamins; ihr gegenüber saß der Kommerzienrat...

Die Baronin-Wittwe saß in ihrem Boudoir und blickte nachdenklich in den Glanz des Kamins...

Die Baronin-Wittwe saß in ihrem Boudoir und blickte nachdenklich in den Glanz des Kamins...

Die Baronin-Wittwe saß in ihrem Boudoir und blickte nachdenklich in den Glanz des Kamins...

Die Baronin-Wittwe saß in ihrem Boudoir und blickte nachdenklich in den Glanz des Kamins...

Die Baronin-Wittwe saß in ihrem Boudoir und blickte nachdenklich in den Glanz des Kamins...

Die Baronin-Wittwe saß in ihrem Boudoir und blickte nachdenklich in den Glanz des Kamins...

Die Baronin-Wittwe saß in ihrem Boudoir und blickte nachdenklich in den Glanz des Kamins...

Die Baronin-Wittwe saß in ihrem Boudoir und blickte nachdenklich in den Glanz des Kamins...

Die Baronin-Wittwe saß in ihrem Boudoir und blickte nachdenklich in den Glanz des Kamins...

Als die Baronin allein war, nahm sie eins der Journale, die eben neu gebracht waren, und blätterte darin. Und plötzlich wurde sie aufmerksam.

Ein Nekrolog, das die ganze Größe einer Seite einnahm, erregte ihr lebhaftes Interesse.

Ein Nekrolog, das die ganze Größe einer Seite einnahm, erregte ihr lebhaftes Interesse.

Ein Nekrolog, das die ganze Größe einer Seite einnahm, erregte ihr lebhaftes Interesse.

Ein Nekrolog, das die ganze Größe einer Seite einnahm, erregte ihr lebhaftes Interesse.

Ein Nekrolog, das die ganze Größe einer Seite einnahm, erregte ihr lebhaftes Interesse.

Ein Nekrolog, das die ganze Größe einer Seite einnahm, erregte ihr lebhaftes Interesse.

Ein Nekrolog, das die ganze Größe einer Seite einnahm, erregte ihr lebhaftes Interesse.

Ein Nekrolog, das die ganze Größe einer Seite einnahm, erregte ihr lebhaftes Interesse.

Ein Nekrolog, das die ganze Größe einer Seite einnahm, erregte ihr lebhaftes Interesse.

Ein Nekrolog, das die ganze Größe einer Seite einnahm, erregte ihr lebhaftes Interesse.

es ihr Vater so gewünscht hatte. Von dem jungen, mittellosen Maler aber hatte sie nie wieder etwas gehört, so wie sie auch nach keinem Aufenthalt gekehrt hatte.

es ihr Vater so gewünscht hatte. Von dem jungen, mittellosen Maler aber hatte sie nie wieder etwas gehört...

es ihr Vater so gewünscht hatte. Von dem jungen, mittellosen Maler aber hatte sie nie wieder etwas gehört...

es ihr Vater so gewünscht hatte. Von dem jungen, mittellosen Maler aber hatte sie nie wieder etwas gehört...

es ihr Vater so gewünscht hatte. Von dem jungen, mittellosen Maler aber hatte sie nie wieder etwas gehört...

es ihr Vater so gewünscht hatte. Von dem jungen, mittellosen Maler aber hatte sie nie wieder etwas gehört...

es ihr Vater so gewünscht hatte. Von dem jungen, mittellosen Maler aber hatte sie nie wieder etwas gehört...

es ihr Vater so gewünscht hatte. Von dem jungen, mittellosen Maler aber hatte sie nie wieder etwas gehört...

es ihr Vater so gewünscht hatte. Von dem jungen, mittellosen Maler aber hatte sie nie wieder etwas gehört...

es ihr Vater so gewünscht hatte. Von dem jungen, mittellosen Maler aber hatte sie nie wieder etwas gehört...

es ihr Vater so gewünscht hatte. Von dem jungen, mittellosen Maler aber hatte sie nie wieder etwas gehört...

Herzvorragende literarische Weihnachtsgabe. Die Bestellungen auf den Roman: Georg Freiherr v. Onstedt, Sylvester von Beyer. Verlag der 'Halle'schen Zeitung', Halle a. S.







# Thee.

**Wir haben mit der Einführung unserer  
Thee's in ganz Deutschland begonnen!**

In **Halle a. S.** verkaufen wir folgende Sorten von  
 $\frac{1}{2}$  Pfd. aufwärts frei Haus gegen Zahlung bei Empfang:  
**Reichardt's Souchong-Thee.**

No. 1 in Packeten von brutto 250 g, netto ca. 240 g, zu Mf. 2,—  
" 2 do. do. " " 1,50  
" 3 do. do. " " 1,—

Souchong hat mildes, zartes Aroma, giebt einen blonden Aufguss und ist gut  
bedünlich.

**Reichardt's Congo-Thee.**

No. 1 in Packeten von brutto 250 g, netto ca. 240 g, zu Mf. 2,—  
" 2 do. do. " " 1,50  
" 3 do. do. " " 1,—

Congo zieht braun, hat kräftiges Aroma, ist stärker im Geschmack, regt an.

**Reichardt's Pecco-Blüten.**

No. 1 in Packeten von brutto 250 g, netto ca. 240 g, zu Mf. 3,—  
" 2 do. do. " " 2,50

Pecco ist sehr milde, nur gemischt mit Souchong oder Pecco zu verwenden.

**Reichardt's Thee-Mischung.**

No. 1 in Packeten von brutto 250 g, netto ca. 240 g, zu Mf. 2,—  
" 2 do. do. " " 1,50  
" 3 do. do. " " 1,—  
" 4 do. do. " " 0,75

Die Mischungen 1—3 enthalten Congo, Souchong und Pecco; sie entsprechen dem  
Hamburger Geschmack; Mischung 4 besteht aus Congo und Souchong

Außer diesen Sorten verkaufen wir **nur in Halle a. S.**  
je nach Vorrat und nur pfundweise:

**Aussortierte Thee's, das Pfund zu Mf. 1,—**

**Theegrus " " " " 1,—**

Wir bürgen dafür:

1. daß bei uns nur frisch eingetroffener Thee zum Versand kommt;
2. daß wir immer nur Thee's neuester Ernte führen;
3. daß wir, wie bei unseren anderen Artikeln, im Interesse unserer Abnehmer beim Einkauf alle verteuernenden Kosten sparen;
4. daß wir an den Hafenplätzen, London, Hamburg, Bremen direkt von den Importeuren nur große Mengen gegen Kasse einkaufen;
5. daß wir uns bei dem Artikel Thee ebenfalls mit einem geringen Nutzen begnügen.

Wir bieten die Theesorten naturell so an, wie sie aus den Produktionsländern  
kommen, und führen nur nebenbei vier Mischungen, die dort gewählt werden können,  
wo sich der Geschmack mit dem unserer Theeprobe deckt.

**Kakao-Compagnie Theodor Reichardt,**

G. m. b. H.

Halle a. S.  
Schillerstraße 57.

Berlin SW. 12.  
Zimmerstraße 92/93.

Leipzig.  
Lochringstraße 14.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Öffentliche Stadtvorordneten-Sitzung in Halle a. S.

Montag, den 6. Dezember 1897, Nachmittags 4 Uhr. Vorsitzender Herr Geh. Rath Prof. Dr. Dittenberger, Schriftführer Herr Baumeister Schulze.

1. Der Magistrat beauftragt, die Verammlung möge sich demnächst am 1. April 1898 ab einmündigen erklären und zur Beitreibung der... öffentlichen Schulden...

Table with 3 columns: Item description (e.g., 'Für das 1. Kind'), Amount (e.g., '190 RM'), and other details.

besontagen, ferner auch in allen öffentlichen Sälen von Raubtieren über die Nachtlinie hinaus... Die Verammlung nahm Kenntnis von der Mitteilung des Magistrats...

7. Für die Desinfektionsanstalt wurden 3750 RM zur Beschaffung eines neuen Desinfektionsapparates und 500 RM zur Reparatur des alten...

8. Zur Veranlassung des Beschlusses vom 17. März 1897 über die Beschaffung eines neuen Desinfektionsapparates...

9. Der Magistrat beauftragt, die Verammlung möge sich demnächst am 1. April 1898 ab einmündigen erklären...

der letzten Zeit, seit welcher der Genossenschaft hätte... öffentliche genant werden muß. Dieser der Vorlage fertig gestellten... öffentlichen Sälen ist nebenbei ein drittes, etwas größeres im Bau...

10. Der Magistrat beauftragt, die Verammlung möge sich demnächst am 1. April 1898 ab einmündigen erklären...

11. Der Magistrat beauftragt, die Verammlung möge sich demnächst am 1. April 1898 ab einmündigen erklären...

12. Der Magistrat beauftragt, die Verammlung möge sich demnächst am 1. April 1898 ab einmündigen erklären...

Sammelmappen.

Die eleganten und solid gearbeiteten Sammelmappen für unsere Schblätter:

- Antiquarisches Unterhaltungsblatt, Halleischer Courier, Landwirthschaftliche Mittheilungen...

Weihnachtsfest.

- Unsere Expedition liefert diese Mappen für Halle a. S. und Umgegend... 1.40 pro Stück (unter den 3 Mappen die Auswahl)...

Verlag der „Halleischen Zeitung“ Landeszeitung für die Provinz Sachsen.

Halle a. S., Leipzigerstr. 87.

Halleische Lokalnachrichten vom 7. Dezember. Der Redakteur Herr Dr. G. v. ...

13. Der Magistrat beauftragt, die Verammlung möge sich demnächst am 1. April 1898 ab einmündigen erklären...

14. Der Magistrat beauftragt, die Verammlung möge sich demnächst am 1. April 1898 ab einmündigen erklären...

15. Der Magistrat beauftragt, die Verammlung möge sich demnächst am 1. April 1898 ab einmündigen erklären...

16. Der Magistrat beauftragt, die Verammlung möge sich demnächst am 1. April 1898 ab einmündigen erklären...

Fortlaufend grosse Eingänge hervorragender Neuheiten in

Bau- und Gesellschafts-Stoffen

in Seide, Wolle und feinen Geweben von den einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten.

Geschäftshaus

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.



Wien, 6. Dec. (Telegramm.) Briefe zum ...

Marktberichte. - New-York, 6. Dec., 6 Uhr Abends. Waarenbericht. Die getriebenen Notierungen sind einseitig befeuert...

Wichtige Erholung. Man gab hierfür die günstigen Ausblicke für die ...

Unterbreichte. Magdeburg, den 7. Dezember 1897. (Sig. Drahtbericht.)

Kaufmanns-Course vom 7. Dezember 1897. Anzahl ...

Coursnotierungen der Berliner Börse vom 7. Decbr. 2 Uhr Nachmittags. Sectionen und deutsche Fonds. Ausländische Fonds.

Industrie-Courees. Ullas, Brauerer, ... Wechsel-Course. Creditanstalt 4 1/2 %.

Börse von Berlin vom 7. Dezember. Die Börse zeigte zu Beginn träge Haltung.

Carl Hahn, Cigarren-Versand-Geschäft, Halle a. S., Gr. Steinstrasse 9. Fernspr. No. 73.

Ansehen verpflichtet nicht zum Kauf! Erstklassige Fabrikate. Hochfeine eleganteste Dessins. C. F. Eberhardt Nachf., Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 6 I.

G. Assmann, Halle a. S., Markt 15 u. 16. Allerbilligste Bezugsquelle für bessere Herren- u. Knabengarderoben.

Jagd-Verpachtung. Die Jagdgenossenschaft der Gemeinde Wenddorf bei Gröden ...

Kaufmännische Kuh verkauft Kockwitz No. 3. Neumilchende Kuh mit Stahl fest zu verkaufen Ritzsche, Bism.

Weihnachtskneipe geziemend einzuladen. Der Acad. Landw. Verein, Halle a. S. I. A.: Lohmann, Präses.

Wir übertragen den Alleinverkauf unserer Kohlen und Brikets für Halle a. S. an Herrn G. Pauly, dock, Thüringerstr. 16.

Serrschaffliche Wohnung per 1. April 1898 zu vermieten. Beschäftigung von 11-1 Uhr.

Sinderbewahranstalt in der Schmiedstraße. Nach in diesem Jahre erlaube ich mir, die Bitte um Erbehalten der ...

Wir lösen die Januar-Coupons sämtlicher Hypotheken-Pfandbriefe, sowie aller übrigen soliden Effekten schon von heute ab ohne jed. Abzug ein.



Karmrodt'sche  
Musikalien- und Instrumenten-  
Handlung  
Reinhold Koch, Barfüßerstr. 20.

**Stadt-Theater**  
in Halle a. S.  
Direktion: M. Kl. hard.

Wittwoch, den 8. Dezember 1897:  
Abends 7 Uhr:  
81. Vorstellung im Bassenparton-  
Abonnement:  
16. Vorstellung ange- Abonnement.  
Einmaliges Aufspiel des feinsten  
preuss. Kammerfängerin Frau  
Kosa Sacher von der kgl. Hof-  
oper in Berlin.  
Mit dem besten Ensemble.  
Die Wälküre.

Verfasser:  
Darstellung in 3 Aufzügen.  
In Scene geleitet vom Regisseur:  
Georg Hartmann.  
Dirigent:  
Kapellmeister Horst Grimm.

Siegwund . . . . . A. Stritt a. G.  
Gundung . . . . . C. Brandes.  
Wotan . . . . . L. Din. eideg.  
Sieglinde . . . . . A. Schäfer.  
Brünnhilde . . . . . G. Tibelt.  
Frida . . . . . G. Tibelt.  
Gehilte, Wälküre . . . . . G. v. Stubnenfeld.  
Ottinide . . . . . G. v. Stud.  
Walttraute . . . . . M. Koch.  
Schnorrleite . . . . . G. Tibelt.  
Schmugz . . . . . M. Rio a.  
Siegtrine . . . . . C. Michels.  
Grimgerde . . . . . A. Hartmann.  
Hofweibe . . . . . M. Hochheim.  
Gefter Mann: Das Gemere der Woh-  
nung Gundung's.  
Gefter Mann: Was des Hefenbeirge.  
Zweiter Aufzug: Aus dem Gipfel des  
Waldschneisein's.  
Sieglinde: Frau Kammerfängerin  
Wota Sacher als Wai.  
Nach dem 1. u. 2. Aufzug findet je eine  
längere Pause statt.  
Für sich. Achtung: Bei Opern-  
Vorstellungen bilden die Zuhörer zum  
Aufbauerraum während der Operzeit  
geschloffen.  
Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr.  
Ende 11 Uhr.

Donnerstag, den 9. Dezember 1897:  
Abends 7 Uhr:  
82. Vorstellung im Bassenparton-  
Abonnement:  
66. Abonnements-Vorstellung.  
Gerde roth.

**Der G'wissenswurm.**  
Bauernkomödie mit 6 Akten in 3 Akten  
von L. Angenauer.  
In Vorbereitung:  
**Hein Däumling.**

**Walhalla-Theater.**  
Direktion: Richard Hubert.

**Gänzlich neuer Spielplan!**  
Oskar Messer's „lebende  
Photographie“. (Neue sensationelle  
Silder.) — Das Kossall-Trio.  
Excentriker und Duell-Gemaliner.  
Die Herren Barrere und Jules.  
Braun-G. manifer am Hof und Barren.  
— Little Arthur, Gemaliner und Mad-  
fabrer. — Die Quaver's, musikalisch-  
excentrisch-lombardianer. Kralenleisela  
Sire, Siederlängerin und Soubrette. —  
Der Richard Gersoner, schillernder  
Gejangs- und Charakter-Gemaliner.  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

**zur Jagd**  
empfehle mein reichhaltiges  
Lager  
**Selbstgefert. Patronen**  
Teschner-Patronen,  
Dreyse-Patronen,  
Güttler-Patronen  
(Marke Adler),  
Walzroder-Patronen,  
W. Förster-Patronen,  
Rottweiler rauchlose Patronen  
in jedem Caliber.  
**Rich. Schröder Nachf.,**  
Inh. W. Uhlig,  
Büchsenmacher,  
Halle a. S. Grasseweg 16.  
Fernspr. 947.

**Luxus-Artikel**  
sind die schönsten  
**Weihnachts-Geschenke.**



**Fruchtschaalen,**  
Alfende, Nickel, Kunstguss,  
Stück 3,00, 4,50, 6,00, 10 Mk.

**Fächer in enormer Auswahl,**  
bis 40 Mk. das Stück.

**Toilettenspiegel,**  
Stück 3,00, 4,00, 6,00, 8,00 b. 12,00 Mk.

**Näh-Necessaires,**  
Flüsch m. guten Beschlägen,  
elegante Ausstattung.  
Stück 2,00, 2,50, 3,00, 4,50 b. 24,00 Mk.

**Nickel-Services**  
(sehr praktisches Geschenk), Stück 9,00,  
12,00, 16,00, 18,00 bis 45,00 Mk.

**Kunstguss-Salon-Lampen**  
mit Etageren,  
Stück 28,00, 30,00, 32,00, 36,00, 38,00 Mark.  
Lampenschirme von 3 Mk. an.

**Kunstguss-Schreibzeuge**  
(brillantes Geschenk), polirt und  
verzinkt, sehr effektiv.  
Stück 2,00, 3,00, 5,00, 6,00, 8,00, 10,00 u. 15,00 Mk.

**Postkarten-Albums,**  
für 100 Karten 1,00 Mark, (in reicherer Ausstattung  
" 200 " 1,50 " } St. 3, 4, 6, 10, 15, 18 Mk.  
" 320 " 2,50 " }  
" 400 " 3,00 " }

**Photographie-Albums,**  
Leder gepresst, Stück 3, 4, 5, 6 und 10 Mark,  
mit Beschlägen 3, 4, 5, 6 bis 30 Mark,  
Flüsch mit Beschlägen 2 bis 28 Mark.

**Tafelaufsätze**  
in ca. 30 Sorten von 3,00 bis  
35,00 Mk.

**Kunstguss-Etagèren**  
mit 2 Platten 3,00, 4,00, 6,00 bis  
15,00 Mk.  
mit 3 Platten bis 28,00 Mk.

**Damenhandtäschchen**  
in den modernsten Formen  
von 3,00 b. 12,00 Mk. das Stück.

**Flüsch-Pompadours.**

**Blumenständer,**  
Stück 12,00, 13,00 und  
15,00 Mk.

**Saalschlossbrauerei.**  
Wittwoch, den 8. Dezember cr.  
**Gr. Extra-Konzert.**  
ausgeführt vom Hallischen Stadt-Orchester.  
Anfang Nachm. 4 Uhr. Entrée 30 Pf.  
Fritz Rahne. Max Friedemann.  
Eintrittskarten im Vorverkauf a 20 Pf.  
in den Giarngeschäften der Herren Ger-  
brecher & Jasper, Köhler & Weich  
in Halle a. S. im Aug. Reichardt in  
in Gieschenslein.  
Ebenfalls sind in den oben angeführten  
Verkaufsstellen Abonnements-Billete  
zu 3 mit 2 Mark, gültig für sämtliche  
Wittmoths-Konzerte (Winter - Saison  
1897/98), zu haben.  
Die Konzerte finden jeden Wittmoth  
statt.  
Sämtliche Pferdebestände fahren  
Wittmoth Nachmittags bis zur Saal-  
schloss-Brauerei. (4238)

**Frühere Böglinge**  
**der Waisen-Anstalt**  
werden für Freitag, den 10. Dezember,  
Abends 8 Uhr zu einer Verammlung  
im Grand Hotel Bode einlommen.  
Besichtigungsfreunde sind willkommen.  
J. H. Merklein, Oberlehrer.

**Günstige**  
**Gelegenheit**  
zu sehr vortheilhaftem Einkauf von  
Stoff zu  
**Anzügen, Paletots,**  
**Hosen etc.**  
bietet mein Anverser wegen  
Umzug nach  
**Gr. Steinstr. 76, 1. Etage.**  
**F. J. Schultz,**  
**Tuchhandlung**  
mit Anfertigung nach Maass.  
**Gr. Steinstrasse 16,**  
Café Bauer gegenüber.

**Offene und gesuchte**  
**Stellen.**  
Ein erfahrener  
**Bureauvorsteher**  
gesucht vom (4270)  
Rechtsanwalt und Notar Dilschmann  
zu Gesehe.

Für mittleres Mittereut suche 1. Januar  
gebildeten jüngeren Bevollmächtigten bei G. O. H.  
Hof. Dinnelweh, Sternstraße 8. (4297)

**Stellen suchen:**  
6 Akten-Porten, 9 Verwalter, 3 Bedienung  
führer, 6 Dolmetscher, 7 Aufseher,  
3 Förster, 4 Wärter, 2 Aufseher,  
2 Schäfer, 1 Biegeleimer durch (4295)  
Heau, Gr. Märkerstraße 9.

**Ältester Berwalter**  
für seine Wirkthätigkeit Anfang Februar  
oder früher gesucht durch das Central-  
Bureau, Al. Ulrichstraße 6. (4292)

Zum 15. Februar oder 1. April 1898  
wird für einen großen Landhushalt in Agr. Sachsen ein ganz perfecter,  
verheiratheter

**Diener,**  
nicht über 35 Jahre alt, gesucht. (4294)  
Nähere Auskunft ertheilt  
**Diner Nagel,**  
Halle a. S., alte Promenade 2.

Ein in der Schäfferei erfahrener,  
stüchtiger und sonst nuchterner, ver-  
heiratheter  
**Schäfer**  
wird gesucht. (44271)

W. Dising,  
Humboldt, Hof Nr. 43.

Landwirthschaftsreferent, Rodmannstr. 11,  
Köpen. Stubenmädchen, erhalten gute  
Stellen durch Frau Anna Fleckhauer,  
Kleine Ulrichstraße 8. (4311)

**Wichtige Waise!** 21 Jahre alt, sucht 1.  
Januar, möglichst in der halbeschen  
Gegend Stellung. Kleine Ulrichstr. 6, 1  
(4296)

Anstalt. junges Mädchen zur gründl.  
**Erlernung der Wirthschaft,**  
ohne gegen. Vergütung, bei Familienange-  
hörigen, sucht per 1. oder 15. Januar.  
Franz Gustav d. Becker,  
Eisenw. d. Schölen.

**C. F. Ritter**  
Halle a. S. Leipzigerstr. 90.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt  
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X189712072-13/fragment/page=0008

Donnerstag, den 10. Dezember 1897.  
Lan  
In der  
Man mu  
Serbien  
Die 5  
Stamm fort  
Ständesbevollm  
der 9 Jan  
nicht über  
In a  
zu der  
Jah. Jänner  
zu wohnt  
Stammes erie  
entlassen ge  
Sagons he  
in der Eintr  
Wicht zu lhr  
Kassenerwerb  
gellen dort  
ich ein  
ein große  
Landkarte  
abgerent.  
Schule, im  
Halle der G  
weilherben  
in geringe  
nach der  
gegründet.  
Zehls 30  
Flämen  
gentur au  
Auf 12 9  
bos ist  
Land für  
nimmer  
kam  
jät  
früher  
selben je  
Halt abge  
werden au  
sonst.  
Bndwich,  
Markt fo  
Dem  
Landwirth  
Ländern,  
der Nüch  
weniger  
lehrer  
Hochsch  
aus  
einen ob  
Kro  
Königw  
Dem W  
diese S  
führte  
gegenw  
in der  
Studen  
haben  
sein  
120 -  
hat, ei  
noch b  
Anleh  
Stille  
arbeiten  
ind a  
der al  
schle  
Stap  
nicht  
das  
irred  
Glen  
Leigs  
hoben  
dies  
man  
leut



Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

In der Stadt des Kräuergewerks.

Man mag einen der „gemäßigten Jüge“ benützen, wenn Serbien bei Tage leben will. Aber gute Baune gehört...

Schon ist Kräuergewerk nicht, aber national feierlich ist es wie kaum eine andere Stadt des Landes. Unter den 14000 Einwohnern dürfen bloß 60-70 Rathlosen und 100-120...

des A. S. A. übernommen hat mit folgender Modifikation: Nach Ablauf der Mietfrist gilt bei weitem Gebrauche der gemieteten Sache...

Gerade so wie die Liebe bewirkt der Pachtervertrag nur obstaratorisches Recht, mit dem Unterschied, daß es sich bei der Mietze um den Gebrauch an Sachen handelt, während die Pacht den Gebrauch und Fruchtgenuss an Sachen und Mechten in sich begriffet...

Zum Schluss noch folgendes: Uebernimmt der Pächter Inventar zum Schatzungspreis, so muß er es dem vollständig zurückgeben...

Die Vorträge über das Bürgerliche Gesetzbuch.

-i. Halle, 6. December.

Die Vorlesung des Herrn Prof. Endemann am Sonnabend war sehr beachtlich und hat einen erheblichen Interesse, weil sie zum...

Der Redner begann mit dem Schutze des Miethers. Hierbei ergab sich als mit „bürgerlichen“ Miethern neu aufzunehmen: Das Recht bei Grundstücksübertragung (448), wonach ein Miether...

Von den 2. Vorschriften des Miethers ist hervorzuheben: Die ordnungsmäßige Abgabe der ead. wobei bemerkt wird, daß der Miether für Verschlechterungen der Sache, soweit sie durch...

Einiges Hinneilanden haben wir durchfahren, seitdem die hiesigen Berge des niedrigen Apfels unter uns gelieben sind. Mitien durch die Region der serbischen Bergkette...

Den serbischen Bauer geht es also gut. Unter den kleinen Landwirthen herrscht ein Wohlstand, wie in wenig anderen Ländern, obwohl der Serbe...

Krauegewerk ist der geographische Mittelpunkt des kleinen Königreichs. Einst war es auch das administrative Centrum. Dem Miloch Orenovic hatte nach dem Befreiungskriege...

Aparte Neuheiten in schwarzen Kleiderstoffen in glatt und gemustert, in reichhaltigster Auswahl, per Meter 0,65 bis 6,50 Mk. Theodor Rühemann, Halle a. S., Leipzigerstrasse 97.

Halle a. S.,  
Leipzigerstr. 21.

# Reinhold Grünberg

Halle a. S.,  
Leipzigerstr. 21.

vormalis Schnabel & Grünberg

empfiehlt zu passenden **Weihnachts-Geschenken** äusserst billig:

- Weiße Damastbezüge in feinen Blumenmustern, 6, 7 Mark.
- Bezüge in Dimity, 4, 5, 6, 7 Mark.
- „ in Louisianatuch, 4, 5, 6 Mark.
- Bunte Bettbezüge, 3, 4, 5, 6, 7 Mark.
- Kattunbezüge, 3, 3,50, 4, 5 Mark.
- 1 Gebett Inlet, Decke, Unterbett, 2 Kissen, 11, 12, 15, 18, 20 Mark.

- Betttuch ohne Naht, 1,50, 2, 2,50 Mark.
- Leinene Thegedecke von 2,75 Mark an.
- Tischtücher, 4 Personen, 1, 1,50, 2, 2,50 Mark.
- „ 6 Personen, 2, 3, 3,50 Mark.
- Tischgedecke, 6 Personen, von 7 Mark an.
- „ 12 Personen, von 15 Mark an.
- Leinene Servietten, Dtzd. 4, 5, 6, 7 Mark bis zu den feinsten.

## Gemälde-Ausstellung von Tausch & Grosse, Buch- und Kunsthandlung

Günstigste Gelegenheit zum Ankauf von Gemälden bester Meister.

*Segenwärtig über 150 Originale im Preise von 20 Mk. bis 10 000 Mk. am Lager.*

Zu Festgeschenken empfehlen ferner in reichster Auswahl:

- Prachtwerke, Klassiker, Jugendschriften, Plastische Bildwerke in Elfenbeinmasse und Bronze, Kupferstiche, Photographien, Emaillebilder.

**Puppen-Perrücken**  
in bekannter Güte, dreierlei Frisuren, werden schnell und billig angefertigt.  
**H. Krolow, Friseur,**  
Geiststr. 16, n. d. Adler-Apothek, Grosse Lager in **Puppen-Köpfen.**  
**Puppen-Klinik.**

**Baum-Confect**  
à Pfund 1 M., ohne Concurreren, vorzüglich im Weichmaak, schön sortirt, in **B. Wilhelm's Conditorei,**  
Leipzigerstr. 61. [4261]

### Gemälde-Auktion.

Morgen Mittwoch, den 8. Dezember, beginnt die große  
**Gemälde-Versteigerung**  
Gr. Ulrichstr. 13/15. Anfang punkt 10<sup>1/2</sup> Uhr.  
Friedrich, Gerichtsvollzieher. [4277]

**Sonigtuchen**  
auf 3 Mark  
Mk. 2,- Rabatt  
bei  
**G. Gröhe Nachf.,**  
Leipzigerstraße 102.  
**H. Münberger Lebkuhnen**  
eigenes Fabrikat täglich frisch und  
häufig im Weinmarkt.  
**B. Wilhelm's Conditorei**

**Naturwissenschaftlicher Verein  
für Sachsen und Thüringen.**  
Nächsten Donnerstag 8 Uhr in „Stadt Hamburg“ II. öffentlicher Vortrag: **Herr Dr. von Lippmann über: Baco von Verulam.**  
Die Eintrittsarten sind am Eingange in den Saal zu haben.  
Der Vorstand. [4301]

**Backmülden,**  
Hackrüge,  
Kuchenbretter,  
Kuchenbleche,  
Stollenzänder,  
Kuchenmaschinen,  
Stollenkisten,  
Tortenschneideln,  
Versandkisten  
in allen Grössen empfiehlt in unerreichter  
Auswahl  
**Th. Franz, Hoflieferant,**  
Halle a. S.,  
gr. Märkerstrasse 23 21.  
Abtheilung für Bäckerei- und Conditorie-  
Utenilien. [4390]

**Bekanntmachung.**  
Anstossung der 3 1/2 % Halle'schen Stadt-Anleihe  
von 1892.  
Wir geben den Beteiligteu wiederholt bekannt, daß am 18. März d. J. folgende Stücke der Anleihe von 1892 ausgelost worden sind:  
**Abtheilung I.**  
Lit. A Nr. 90 = 5000 M. Lit. B Nr. 147 319 à 2000 M. Lit. C Nr. 844 580 702 727 790 822 891 915 941 944 à 1000 M. Lit. D Nr. 1255 1274 à 500 M. Lit. E Nr. 1895 1448 1445 1447 1496 à 200 M. Lit. F Nr. 1538 1563 1570 1693 1624 1650 1692 à 100 M. M.  
**Abtheilung II.**  
Lit. A Nr. 15 = 5000 M. Lit. B Nr. 128 = 2000 M. Lit. C Nr. 315 200 338 391 445 459 à 1000 M. Lit. D Nr. 523 555 572 641 657 à 200 M. Lit. E Nr. 684 692 716 721 à 200 M. Lit. F Nr. 775 776 822 838 854 à 100 M. M.  
**Abtheilung III.**  
Lit. A Nr. 115 = 2000 M. Lit. C Nr. 391 323 385 451 516 à 1000 M. Lit. D Nr. 553 547 575 668 à 500 M. Lit. E Nr. 670 673 693 729 à 200 M. Lit. F Nr. 792 794 797 832 à 100 M. M.  
**Abtheilung IV.**  
Lit. B Nr. 134 = 2000 M. Lit. C Nr. 286 320 327 513 514 à 1000 M. Lit. D Nr. 522 588 592 627 à 500 M. Lit. E Nr. 706 715 746 à 200 M. Lit. F Nr. 763 784 810 842 à 100 M. M.  
Die Anstossung erfolgt vom 2. Januar 1893 ab bei unserer Stadtkassendirektion nach Angabe der Stücke nebst Zinszinschen und Anweisungen. Die Belegung hört mit dem 31. Dezember cr. auf.  
Aus der Verlosung der übrigen fälligen Anleihen zum Termin 1. Okt. v. (bezw. 1. Okt. 1896) sind bisher noch nicht ausgelost:  
**3 1/2 % Anleihe von 1882.**  
Lit. A Nr. 81. Lit. B Nr. 1313 1317 1645.  
**3 1/2 % Anleihe von 1886.**  
Lit. A Nr. 1366. Lit. B Nr. 715 1390 1695 2801 3437. Lit. C Nr. 1794. Verloost zum 1. Oktober 1896.  
Ferner werden wie abetmals darauf hin, daß von den, weil nicht fest jetzt konvertirt, zum 30. Juni 1896 fälligen Stückem der 4 % Anleihe von 1882 Lit. C Nr. 2267 und 2386 bisher nicht zur Einlösung geflohen sind.  
Halle a. S., den 2. Dezember 1892.  
Der Magistrat.  
E. L a u b e. [4310]

Atelier  
**Müller & Pilgram**  
Inh.: R. Bradegieser  
empfiehlt zu Fest-Geschenken:  
**alle Arten Photographien.**  
**Gruppen-Bilder für Vereine.**  
**Aquarellen, Platinotypen, künstlerische Vergrößerungen**  
nach selbst ganz verlässigen Originalen.  
Alles zu **bedeutend ermäßigten Preisen.**

**Weihnachts-Concert**  
zum Besten  
**der Armen der Neumarkt- und Paulusgemeinde**  
Sonntag, den 12. Dezember, Abends 7-8 1/2 Uhr,  
in der  
**St. Stephanskirche**  
unter gefälliger Mitwirkung  
von Frau Prof. Dr. Schmidt-Halle und der Herren Concertfänger Graf v. Berlin und Concertmeister H. Schmidt-Halle.

Program: 1. Präludium und Fuge für Orgel von Seb. Bach. 2. F. Mendel. (Frau Prof. Dr. Schmidt-Halle). 3. Zwei Violinstücke: a) Sonate von Th. Reichmann. b) Suite von Seb. Bach. (Herr Concertmeister Schmidt-Halle). 4. Suite für Tenor: „Sei getreu bis in den Tod“ aus „Paulus“ von Menckelsohn. (Herr Concertfänger Graf v. B.). 5. Weihnachts-Idylle für Orgel von G. F. Handel. 6. Weihnachtslieder für Sopran von Fr. Cornelius. (Frau Prof. Dr. Schmidt-Halle). 7. Zwei Violinstücke: a) Allegro von A. Becker. b) Abendlied von R. Schumann. (Herr Concertmeister Schmidt-Halle). 8. Drei Weihnachtslieder: a) Jesuleh, lieber Jesuleh. Bearbeitet von A. Becker. b) Vom Himmel in die tiefsten Klüfte von H. Berger. (Herr Concertfänger Graf v. B.).

Eintrittskosten zu 2, 1,50 und 1 Mark in der harmonischen Musikhandlung (Rheinhold Koch, Barthstraße 20) und in den Papiergeschäften von Günter, Bismarckstraße 9. Letzte der Selbigen zu 10 Pfennig an den Kirchthürken.  
**Projessor Otto Reubke.**

**ZafelmaßgefäÙel**  
verjende franco je 5 Kilo-Stück, jung, fett, frisch geschlachtelt, trocken und rauer gemacht: 1 fettes ohne mit 1 Einte oder Reuliche M. 4,75, 3-5 fette Centen oder Bouland n. M. 5, 4-5 Brotbutter oder 6-8 Küden M. 5, 9 Bfd. Oelien oder Stalbfisch ohne Knochen M. 4,50, 9 Bfd. Gmeliebren, groÙe und feite, M. 7,50, 9 Bfd. Cofeebohnen M. 7, 9 Bfd. frisches, naturreine Saffranbutter Ia. M. 6,75, 9 Bfd. natur. Bienenhonig, 97er Ernte, hell, hart, Ia. M. 4,50, 4 1/2 Bfd. Butter, 4 1/2 Bfd. Honig, beide für M. 5,50, 1 Buder (Zuifabn), dampf., 10 Bfd. feiner, M. 5,50. **M. müller in Suezac.**

**Eichene Jägespäne,**  
à Cr. 55 Pf. frei Bahn Hofhan liefert  
**Gebrüder Lipmann, Hofhan a. G.**

**Lebende Geldtauben**  
fanden zu höchsten Preisen  
**Krabs & Keller, Halle a. S.**

2 pferd. lieg. Deuner Gasmotor,  
2 pferd. lieg. und 3 pferd. fohender  
Petroleum-Motor verkäuflich [4303]  
**Fr. Brockel, Halle, Landwehrstr. 9.**

**Eiserner Weisgrat**  
und **Strahlenfahrstuhl** (neuerlei ein wenig gebraucht) wegen Umzugs preiswürdig zu verkaufen. (4300) Alte Promenade 24.

Am 1. Januar fuche ich einen energischen, an Tätigkeit gewöhnten

**Laurent-Perrier & Co.**  
**Grand vin „Sans-Sucre“.**  
1892er  
**Champagner.**  
Bewundernwerth wegen absoluter Freiheit von Zucker.  
**Engros-Niederlage:**  
**Otto Struve, früher A. Stoll**  
Inh.: H. Häuflke & Sander, Kl. Klausstrasse 15 u. Nicolaistrasse 4.

**Beamten,**  
der mit intensiver Beschäftigung vertraut ist und event. selbst dies thun kann. Gehalt 800 Mark b. f. St. excl. W. [4255] **Nittragt Cosa & Cölligian, Breittschneider.**

**Verein der Künstlerinnen.**  
**Weihnachtsmesse.**  
**Berlin, Leipzigerstrasse 4, I.**  
6-22 Dec. Eintritt 50 Pf.  
Wocheud. 10-7. Sonnt. 12-7.

Holtenauerdruck und Verlag von Otto Zickel, Halle (Saale), Leipzigerstraße 87.